

Abfällige Bemerkungen des Kollegiums zur Risikogruppe

Beitrag von „icke“ vom 31. Mai 2020 10:48

[Zitat von yestoerty](#)

Da ist Verständnis von beiden Seiten nötig.

Tut mir leid, aber für die oben geannten Sprüche gegenüber jemandem der offenbar tatsächlich gute Gründe hat, nicht zu kommen, kann ich beim besten Willen kein Verständnis aufbringen. Und auch gegenüber allen anderen: solange ich es nicht wirklich gesichert weiß und es reine Spekulation ist, halte ich da einfach mal die Klappe. Und es ist auch kein Kollege verpflichtet, sich bei mir zu rechtfertigen und mir seine Krankengeschichte zu erzählen.

Ich habe Verständnis, dass Leute gestresst sind und ich verlange von niemandem, Hurra zu schreien, wenn er dadurch Mehrarbeit hat, aber ich erwarte von erwachsenen Menschen dass sie trennen können, wer wofür verantwortlich ist und ihren Unmut nicht bei Menschen abladen, die sich diese Stituation auch nicht ausgesucht haben. Das ist menschlich unterste Schublade. Ich finde es vor allem schlimm, wenn dann Leute wiederkommen, für die es tatsächlich eine Gefahr darstellt, nur weil sie sich so massiv unterDruck gesetzt fühlen.